

y46 Terra fusca aus Hangschutt, kalksteinreichen tonigen Fließerden und Zersatz aus Mitteljura und Tertiär
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	y-CF01	
Flächenanteil	80–90 %	
Nutzung	überwiegend Wald, selten Grünland	
Relief	meist steile Hänge sowie flache, oft exponierte Scheitelpunkte, Sporne und Rücken	
Bodentyp	Terra fusca, mittel tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	geringmächtige lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Hangschutt und kalksteinreichen tonigen Fließerden (Basislage) sowie Zersatz aus Mitteljura (Hauptrogenstein-Formation) und Tertiär (Tertiärkonglomerat)	
Bodenartenprofil	Ut3–Lu,Gr2–3	<2 dm
	Tu3–Ti,Gr4–5	3–6 dm
	Ti,Gr–X6;^k:t	
Karbonatführung	stellenweise ab 1-2 dm unter Bodenoberfläche	
Gründigkeit	mittel tief, stellenweise flach, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis sehr schwach sauer
	Wald	mittel sauer bis schwach sauer
Bodenschätzung	LIIa3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Braunerde-Terra fusca; weniger häufig, meist an Scheitelpunkten, Terra fusca-Rendzina aus Kalksteinersatz

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (140–340 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (50–120 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (130–290 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.00	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

häufige Kartiereinheit am Schönberg bei Freiburg